



Meiringen/Schattenhalb, 22.08.2023

Medienmitteilung

Schliessung Pontli-Brücke – Stand der Arbeiten und Ausblick

Um möglichst bald den Übergang bei der Pontli-Brücke wieder zu gewährleisten, laufen zahlreiche Abklärungen zu verschiedenen Lösungsansätzen. Eine Arbeitsgruppe der beiden Gemeinden Meiringen und Schattenhalb sowie Partnern klärt kurz-, mittel- und langfristige Massnahmen und ihre Umsetzung ab.

Die kurzfristigen Massnahmen der Arbeitsgruppe mit Mitgliedern beider Gemeinden verfolgen das Ziel, baldmöglichst und über die Herbstferienzeit einen temporären Übergang beim Restaurant «du Pont» über die Aare zu ermöglichen. Dies nachdem die Pontli-Brücke aus Sicherheitsgründen kurzfristig per 11.08.2023 geschlossen werden musste. Hierzu laufen Abklärungen mit dem Militär und Einheiten, die im Bereich des Brückenbaus tätig sind. Ob durch eine WK-Einheit ein Steg eingerichtet werden kann, wird zurzeit vom Militär geprüft.

Mittelfristig soll mit einem Brücken-Provisorium ein Übergang für die nächsten zwei Jahre gewährleistet werden. Dazu ist für die gemäss dem kantonalen Bauinventar erhaltenswerte Brücke beim Regierungsstatthalteramt ein Abbruchgesuch eingereicht worden. Auch von weiteren Akteuren sind Abklärungen für ein Provisorium erfolgt und eingebracht worden, die in die Umsetzung einfließen. In diesen Tagen reicht die Arbeitsgruppe zudem ein Baugesuch für ein Brücken-Provisorium ein. Als effizienteste und kostengünstigste Lösung hat sich eine Holzkonstruktion herausgestellt, die auf die nach dem Rückbau der Brücke noch bestehenden Beton-Pfeiler gestellt wird. Das Provisorium soll den Übergang bis zur Realisierung einer neuen Brücke ermöglichen und bis Ende Jahr nutzbar sein.

Als langfristige Massnahme sind die Vorbereitungen für ein qualitätssicherndes Verfahren gemäss den Vorgaben vom Berner Heimatschutz und der kantonalen Denkmalpflege aufgenommen worden. Dazu konnte für die Verfahrensbegleitung ein erfahrenes Planungsunternehmen beauftragt werden. Aktuell werden die Eckpunkte des Verfahrens sowie des weiteren Projektverlaufes festgelegt. Beide Gemeinderäte haben als Ziel festgelegt, dass spätestens im 2026 der Bau der neuen Brücke erfolgen soll. Voraussetzung dafür sind unter anderem die Genehmigung entsprechender Verpflichtungskredite zu gegebener Zeit durch die Bevölkerung.

Beiden Gemeinderäten sind ein zügiges Vorgehen und eine zeitnahe, offene Kommunikation wichtig. Die Arbeitsgruppe plant eine nächste Mitteilung per Anfangs September. Zudem werden auf den Webseiten der Gemeinden noch ergänzende Informationen zum Thema aufgeschaltet.

Für Auskünfte und Fragen:

Einwohnergemeinde Meiringen, Telefon 033 972 45 45
Gemischte Gemeinde Schattenhalb, Telefon 033 971 16 26